

Erster Alphabetisierungskurs für geflüchtete Menschen ist gestartet

In der Ulu Camii in Bad Homburg konnte Anfang März der erste Alphabetisierungskurs für geflüchtete Menschen mit 12 Teilnehmer*innen aus Syrien begonnen werden. Zudem werden in Kürze Kurse in Mainz und Kaiserslautern angeboten. Auch in Nordrhein-Westfalen werden bald Alphabetisierungskurse in den Städten Hamm, Essen, Dortmund und Duisburg stattfinden. Weiterhin wird an dem kontrastiven, deutsch-arabischen Curriculum gearbeitet, eine bebilderte, deutsch-arabische Anlauttabelle wurde bereits fertiggestellt. Am 2. April werden unsere lokalen Koordinator*innen der Region West in Kooperation mit dem [DVV](#) in den Räumlichkeiten der Volkshochschule Gelsenkirchen zum Lernportal [jwdl.de](#) fortgebildet.

Impressionen aus den Alphabetisierungskursen



Teilnehmerinnen in der Merkez Moschee in München-Sendling

In [München-Sendling](#) in der Merkez Moschee unterrichtet seit Oktober letzten Jahres Sozialpädagogin Nurgül Inan. Im Oktober mit vier Teilnehmerinnen gestartet, sind es momentan deren 13, die regelmäßig den Kurs besuchen. Was bedeutet ABCami für Nurgül Inan? „ABCami bedeutet für mich die Wiedergeburt von Menschen, insbesondere von

Frauen mit Migrationshintergrund, da die meisten durch ABCami ihre Umwelt begreifen lernen.“

Sabine Theuser im Kurzinterview zu ABCami

Heute im Kurzinterview Sabine Theuser von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft in Berlin. Das komplette Interview finden Sie auf unserer [Homepage](#).

Warum finden Sie ABCami wichtig?

Obwohl das ABCami-Projekt ein aufsuchendes Angebot ist, öffnet es Türen für gegenseitige Verständigung, mir zum Beispiel. Bei der Begleitung des Modellprojektes habe ich viel dazu gelernt über Religion, Traditionen und Lebensweisen, die mir zuvor fremd waren [...]

Was gefällt Ihnen am ABCami-Ansatz?

Mir gefällt die Wertschätzung der verschiedenen Sprachen, die in diesem Projekt gesprochen werden [...]

Was wünschen Sie sich vom Projekt?

Ich wünsche dem Projekt bei der bundesweiten Verbreitung mindestens genau so viel Erfolg, wie es in Berlin hatte, und dem Projektteam, welches die 25 Projektstandorte betreut, immer gutes Reisewetter.

Einladung zur Berlinkonferenz

Hiermit laden wir Sie herzlich zu unserer Konferenz „Alphabetisierung mit Migrant*innen und geflüchteten Menschen“ am 15.04.2016 von 11:00 - 17:00 Uhr im GLS-Campus (Kastanienallee 82, 10435 Berlin) ein. Weitere Infos, auch zur Anmeldung bis zum 08.04.2016, finden Sie im [Programmablauf](#).

Lerncafé öffnet seine Pforten

Dank der Unterstützung der Deutschen Klassenlotterie Berlin (DKLB) und des Engagements von Swen Schulz (MdB) wird am 1. April in der Mönchstraße 7 in Berlin-Spandau ein Lerncafé eröffnet. Interessierte können in angenehmer Lernatmosphäre das Lesen und Schreiben lernen. Dabei bestimmen Lerner*innen ihren Lerninhalt und ihr Lerntempo selbst.

Arbeitsblatt des Monats

Diesen Monat geht es um die Zahl 8 sowie um den Buchstaben D, der am Beispiel des Wortes Dach (auf türkisch: dam) kontrastiv eingeführt wird. Ziel ist es, Buchstaben zu thematisieren, mit denen Teilnehmer*innen möglichst rasch Wörter auf deutsch und auf türkisch bilden können. Weitere Informationen können Sie dem Lehrerkommentar entnehmen. Das Arbeitsblatt kann von unserer [Homepage](#) heruntergeladen werden.

Termine:

31. März 2015, 16 h

Am 31. März findet der elfte Jour Fixe des Alfabündnisses Spandau in den Räumlichkeiten der GiZ e.V. statt. Interessenten können sich unter alpha-buendnis-spandau@giz.berlin melden.

15. April 2016, 11 h

Am 15. April lädt ABCami herzlich zur ersten Fachkonferenz in Berlin ein. Eine gesonderte Einladung folgt zeitnah. Interessenten können sich unter abcami@giz.berlin anmelden.

Impressum

Herausgeber:
GiZ e.V.
Reformationsplatz 2
13597 Berlin
Tel.: 030 5130100
E-Mail: abcami@giz.berlin
www.giz-berlin.de
www.abcami.de

Vertretungsberechtigt und inhaltlich verantwortlich:
Geschäftsführerin
Frau Dr. Britta Marschke
Vereinsregister Berlin-Charlottenburg 20440 NZ

Der Newsletter ist urheberrechtlich geschützt. Für die Angaben in diesem Newsletter wird keine Gewähr und Haftung übernommen.

Falls Sie den Newsletter irrtümlich erhalten haben, können Sie sich bei abcami@giz.berlin abmelden.